

Grundkurs Bodenschutz- und Altlastenrecht



Zu den zeit- und kostenintensivsten Einzelmaßnahmen in der öffentlichen Verwaltung gehören solche des Bodenschutz- und Altlastenrechts. Manche Verfahren, z.B. zur Sanierung von Altlasten, können Jahrzehnte dauern bis sie abgeschlossen werden können. Ein Grund dafür sind kostspielige Rechtsstreitigkeiten, weil sich die Verantwortlichen gegen Maßnahmen der Verwaltung zur Wehr setzen. Aus diesem Grund ist es notwendig und sinnvoll, sich die Grundlagen des Bodenschutz- und Altlastenrechts systematisch vor Augen zu führen, wenn man erstmals oder (nach längerer Unterbrechung) wieder im Bereich des Bodenschutz- und Altlastenrechts beruflich tätig ist. Gerade dieses Ziel wird mit dem Grundkurs verfolgt.

Grundkurs Bodenschutz- und Altlastenrecht

Die Systematik des Bodenschutz- und Altlastenrechts ist im BBodSchG enthalten und erscheint auf den ersten Blick recht übersichtlich. Bei genauerem Hinsehen zeigt sich aber, dass darin wesentliche Aspekte nur in Grundzügen beschrieben oder nur angedeutet sind. So stützen sich Rechtsprechung und Dogmatik bis heute für die Störerauswahl und die Opfergrenze auf Beschlüsse des BVerfG aus dem Jahre 2000. Auch sind Vorschriften des Landesrechts und untergesetzliche Regelungen im Bodenschutz- und Altlastenrecht von besonderer Bedeutung.

Schließlich kann die Sachbearbeitung im Bodenschutz- und Altlastenrecht nur erfolgreich wahrgenommen werden, wenn die naturwissenschaftlichen Grundlagen und Regelungen (z.B. Handlungsleitfäden, DIN-Vorschriften) bekannt sind.

Eine besondere Herausforderung stellt das Zusammenspiel des Bodenschutz- und Altlastenrechts mit anderen Rechtsgebieten dar, v.a. die Abgrenzungen zum Kreislaufwirtschafts-, Wasser-, Immissionsschutz- und Agrarrecht bergen Schwierigkeiten.

Das erwartet Sie

- Systematik des Bodenschutz- und Altlastenrechts
- Die Rechtsgrundlagen des Bodenschutz- und Altlastenrechts
- Der Erlass von rechtmäßigen bodenschutz- und altlastenrechtlichen Anordnungen

Das bringt Sie weiter

Fachliche Kompetenzen

- Sie verinnerlichen die bodenschutz- und altlastenrechtliche Systematik
- Sie beherrschen das Zusammenspiel zwischen den verschiedenen bodenschutz- und altlastenrechtlichen Rechtsvorschriften
- Sie verstehen das Zusammenspiel zwischen den bodenschutz- und altlastenrechtlichen sowie sonstigen verwaltungsrechtlichen Rechtsvorschriften.
- Sie können die Rechtsgrundlagen des Bodenschutz- und Altlastenrecht auf Praxisfälle anwenden und Verwaltungsakte in rechtmäßiger Weise erlassen

Vorteile der Kehler Akademie e.V.

- **Hoher Praxisbezug:** Unsere Dozierenden zeichnen sich durch einen hohen Praxisbezug aus und bereichern den Input durch passende Fallbeispiele aus der Praxis.
- **Maßgeschneidert für Ihre Anforderungen:** Mit unseren von praxiserfahrenen Expert*innen gestalteten Fort- und Weiterbildungen erhalten Sie die passendsten Inhalte, die aktuell am Markt angeboten werden.
- **Professionelle Unterlagen:** Alle Schulungsunterlagen werden Ihnen zur Verfügung gestellt.
- **Flexibilität und Zielgruppenorientierung:** Sie bringen aktuelle Fälle und Aufgaben aus der Praxis mit. Diese integrieren wir und gehen auf Ihre individuellen Bedürfnisse und Erwartungen ein.
- **Wertschätzung und Menschlichkeit:** Wir wissen was Sie täglich leisten und bieten Ihnen ein angenehmes und wertschätzendes Miteinander.

Wer profitiert von dem Angebot?

- Mitarbeitende der Umweltverwaltung, insbesondere der Bodenschutz- und Altlastenbehörden

Beginn:

Mittwoch, 19. Juli 2023, 09:00 Uhr

Ende:

Mittwoch, 19. Juli 2023, 16:30 Uhr

Veranstaltungsort:

Kinzigallee 1
77694 Kehl
Deutschland

Website & Anmeldung:

Email bianca.armbruster@kehler-akademie.de

<https://www.kehler-akademie.de/grundkurs-bodenschutz--und-altlastenrecht>